

MV Oldenburg am 20. September 2014

TOP 8: Jahresbericht des Clubausschusses 2014

1. Vorbemerkung

Im September 2009 wurde erstmalig durch die Mitgliederversammlung ein aus drei Mitgliedern bestehender, in der Clubsatzung vorgesehener Clubausschuss gewählt.

Dr. Wolf von Noorden, der über vier Jahre lang als Sprecher dieses Clubausschusses wirkte, erstellte als Grundlage zu Aufgaben und Arbeitsweise des Clubausschusses einen auf der Clubsatzung basierenden „Rundbrief Nr. 1“, der auf der MV 2010 vorgelegt und formlos genehmigt wurde. Dieser Rundbrief wurde der Mitgliedschaft zwischenzeitlich auf verschiedenen Wegen zugänglich gemacht und kann unter „Service-Protokolle-Clubausschuss“ auf unserer Clubwebseite nachgelesen werden, worauf hiermit nochmals deutlich hingewiesen sein soll.

Seit der MV 2013 in Friedrichshafen besteht der Clubausschuss nach einer dazu erfolgten Abstimmung aus nur noch zwei Mitgliedern (Joachim Pfeifer und Clubausschussprecher Kurt Schendler), die, wie für das Mandat im Clubausschuss festgeschrieben, für die Dauer eines „Amtsjahres“ gewählt wurden.

Wir, also die für das Tätigkeitsjahr 2013/14 gewählten Clubausschussmitglieder, haben uns im zurückliegenden „Clubjahr“ streng am vorgenannten Rundbrief orientiert, der somit Basis für unsere Aktivitäten war. Auch diesen Jahresbericht betreffend, halten wir uns an den in vier Jahren von Dr. W. von Noorden jeweils thematisch praktizierten Rahmen.

Trotz den in diesem Bericht noch folgenden, teils kritischen Anmerkungen, die bei konsequenter Wahrnehmung unserer Aufgaben als obligatorisch zu werten sind, ist hier vorab deutlich zu loben, dass wir wieder einmal auf ein erfolgreiches Clubjahr zurückblicken können. Dieses Lob gilt dem Vorstand für seinen unermüdlichen Einsatz im Sinne unserer Clubziele und ebenso allen hier nicht einzeln genannten Helferinnen und Helfern, die ehrenamtlich, mit viel Fleiß und Herzblut eine dankenswerte Arbeit für unseren Club geleistet haben.

2. Entlastung des Vorstandes

Die für das hinter uns liegende Geschäftsjahr 2013 von den Rechnungsprüfern anfänglich aufgeführten Beanstandungen bei den Prüfungen von Kassen und Konten sowie dazu betreffenden Belegen, wurden uns durch die Kassenprüfer als behoben mitgeteilt. Gemäß §10, Absatz 9, unserer Clubsatzung empfehlen wir daher der Mitgliederversammlung, den Clubvorstand bezüglich dieses genannten Geschäftsjahres zu entlasten.

3. Problemzonen/ Auffälligkeiten

Als Vertreter der Interessen der Clubmitgliedschaft war es unter anderem unsere Aufgabe, den Vorstand auf clubweite Problemzonen hinzuweisen und geeignete Vorschläge zu ihrer

Bereinigung zu machen. An dieser Stelle sei in Kurzform nochmals auf den ein und anderen Punkt einzugehen:

Nach der Satzung ist es Aufgabe der Mitgliederversammlung und nicht des Vorstands, über die Existenz eines Clubausschusses zu entscheiden. Der Antrag des Vorstands, auf diesen zu verzichten, wurde in Friedrichshafen mit 76 von 139 Mitgliedern abgelehnt.

Die Qualifikation der künftigen Mitglieder des Clubausschusses wird durch die Mitgliederversammlung mit ihrem Stimmrecht beurteilt sowie durch die Kandidaten, die sich diese Aufgaben zutrauen, sich vorstellen und die Wahl annehmen. Der Wunsch des Vorstands nach Volljuristen und Steuerberatern für dieses Gremium mag legitim sein, ist jedoch als verbale Qualitätsanforderung im Rahmen einer Mitgliederversammlung nicht angebracht.

Auch wenn unser Ehrenpräsident Rainer Mark in Nürnberg erst nach einer schwer nachvollziehbaren Diskussion gewählt wurde, so ist den Leistungen dieser Ehrenträger in bundesweiten Clubveranstaltungen, wie zum Beispiel anlässlich einer Mitgliederversammlung, Rechnung zu tragen. Dies ist in Friedrichshafen versäumt worden.

Die Vorstandsentscheidung, den Versand der CR an Partnermitglieder aus Kostengründen einzustellen, wurde trotz Widerspruch durch den CA umgesetzt. Nach Kritik aus der Mitgliedschaft wurde diese Entscheidung dahingehend modifiziert, dass die Partnermitglieder über den zusätzlichen Bedarf der CR einzeln entscheiden. Dies gilt nunmehr auch für Neueintritte.

Nachträglich zu beanstanden ist, dass die Jahresrechnung 2012 erst in der Mitgliederversammlung vorlag. Dieses Manko wurde mit dem frühzeitigen Versand der Jahresrechnung 2013 behoben. Die Übergabe des Finanzwesens von Dr. Hubertus Lerch (der sein Amt vorzeitig niederlegte) an Marcus Seifert führte zu Mängeln in der Bewertung einer ordnungsgemäßen Buchführung. Dies wurde durch die Kassenprüfer angemahnt und führte zu Mehraufwand bei der Prüfung. Die Größenordnung unserer Jahresrechnung von inzwischen über T€ 200. verlangt hier professionelles Handeln, um derartige Schwachstellen wie im vergangenen Berichtszeitraum zu vermeiden.

Der CA hat zu einigen Positionen der Jahresrechnung 2013 Rückfragen an den Vorstand gestellt, die Beantwortung fanden:

- Aufgrund der nicht periodengerechten Rechnungsregulierung für die CR in den vergangenen Jahren lassen sich die Aufwendungen für eine Auflage nicht nachvollziehen. Welche Kosten fallen derzeit für eine Auflage an (z.B. CR 21, 22 und 23)?

Antwort: Die Kosten liegen zwischen T€ 17 und T€ 18 pro Ausgabe; Werbeeinnahmen stehen dagegen.

- Der Wareneinkauf Clubshop lag bei T€ 62. Welche Produkte sind die größten Posten? Besteht ausreichender Versicherungsschutz? Welches wirtschaftliche

Verkaufsrisiko besteht für diese Artikel?

Antwort: Neuauflage Kaufberatung T€ 15, Softshell Jacken T€ 10, Schober T€ 5, CR Nachdrucke T€ 8. Die Waren bei Dritten sind versichert; die in Oppenweiler nicht.

- In einer Vorschau 2014 sollte über gravierende wirtschaftliche Veränderungen gegenüber 2013 berichtet werden.

Antwort: Aktuell sind keine größeren Ausgaben geplant, Wir werden in 2014 positiv abschließen.

- Wie ist derzeit der Bereich Finanzen organisiert bzw. wo liegen die personellen Zuständigkeiten für:

a) Stammdaten b) Beitragseinzug c) Behandlung nicht eingelöster Lastschriften d) Finanz- und Anlagenbuchhaltung mittels DATEV e) Aufstellung der Jahresrechnung.

Antwort: zu a) Oliver Hartwich, zu b) VS Finanzen zu c) VS Finanzen und RA Spengler, zu d) Sabine Middeldorf (Kanzlei Wissler und Protzen) zu e) Sabine Middeldorf (Kanzlei Wissler und Protzen)

- Wurden Personalaufwendungen bzw. Sachkosten hierfür bezahlt; bestehen Werkverträge für diese Leistungen?

Antwort: Nein

Das Thema Datenschutz wurde trotz verschiedener Irritationen, die bei einigen Mitgliedern weiterhin bestehen, im wesentlichen erfolgreich auf- und umgesetzt und sollte in der nächsten CR nochmals Eingang finden.

- Die Behandlung des Personenkreises "Nichtzahler" wurde in der letzten VS besprochen und protokolliert. Es wird vorgeschlagen, die MV 2014 über diesen Punkt explizit zu unterrichten.

Antwort: Die MV wird unterrichtet.

- Ist sichergestellt, dass mit Ausnahme von Ehrenmitgliedern laut Satzung kein weiteres Mitglied beitragsfrei gestellt ist?

Antwort: Ja

- Sind die in der VS skizzierten Maßnahmen zur Bezahlung der Beiträge durch RA Axel Spengler eingeleitet?

Antwort: Ja

Für unangebracht und überflüssig hält der Clubausschuss den gelegentlich „respektlosen“ Umgang im Mailverkehr. Dieser sollte künftig emotionsfrei, sachlich und mit dem nötigen gegenseitigen Respekt geführt werden.

Aus Gesprächen mit Mitgliedern ist abzuleiten, dass der Informationsfluss nicht den Erwartungen aller Mitglieder entspricht. Der Clubausschuss ist jedoch der Auffassung, dass hier das Problem zwischen Bring- und Holschuld nicht außer Acht gelassen werden darf. Mit den derzeit 30 RTs, dem halbjährlichen Versand der CR, dem Jahrestreffen und der Mitgliederversammlung, der Clubteilnahme an fünf Messen ist eine große Informationspräsenz gegeben, wissend, dass nicht alle Mitglieder erreicht werden. Darüber hinaus stehen auf der Clubwebseite unter „Service“ die Protokolle der Mitglieder-

versammlung sowie die Präsentationsfolien, die Protokolle der Vorstandssitzungen zur Einsicht.

- Mit einem vierteljährlichen Rundmail "Von Stern zu Stern" (15.2., 15.5. 15.8. 15.11) an alle Mitglieder sollte dem unveränderten Wunsch nach aktuellen Information aus dem Clubleben gefolgt werden: z.B. Kurzberichte über stattgefundenen Messen, eingestellte VS Protokolle, Ergebnisse aus dem RT Leiter- Workshop, aktuelle Erscheinungstermine der CR, Kurzbericht über das Jahrestreffen, RT-Neugründungen, Kurzberichte aus den RTs, sonstige Veranstaltungen mit Clubmitgliedern und weiteres ...

Antwort: „läuft bereits“

4. Clubausschuss

Die im Januar 2013 seitens des Clubausschusses an den Vorstand herangetragene Forderung, dem Clubausschuss Beteiligung bei allen Vorstandssitzungen und kostenrelevanten Vorstandsbeschlüssen zu gewähren, ist den Berichtszeitraum betreffend, als wesentlich erfüllt zu betrachten. An allen fünf im Berichtszeitraum stattgefundenen ordentlichen Vorstandssitzungen war der CA immer mit mindestens einem Mitglied beteiligt, wobei die jeweilige Tagesordnung wenigstens durch vier, teils mehr Themen- oder Antragspunkte durch Eingaben des Clubausschusses erweitert wurde. Somit war auf dieser Weise dem CA erleichtert, die Kontrolle über satzungskonforme Verwendung der Clubmittel sowie einer sparsamen Haushaltsführung und seiner sonstigen Aufsichtsaufgaben intensiver wahrzunehmen.

Nicht ganz so leicht war es dem Clubausschuss möglich, die allgemeinen Ausgaben des Clubs bewerten zu können, die nicht einem Vorstandsbeschluss unterliegen. Hierüber erfolgt zwar eine Einzelbelegprüfung durch die gewählten Kassenprüfer, woraus sich bei ordnungsgemäßer Buch- und Rechnungsführung in der Regel keine Beanstandungen ergeben, jedoch dadurch nicht unbedingt gewährleistet ist, dass keine Regelverstöße in der Wirtschaftsführung des Vorstands vorliegen könnten. Es sei deshalb, wie früher schon seitens Clubausschuss eingefordert, der Clubvorstand weiterhin angehalten, die Buch- und Belegführung transparenter und so zu halten und zu gestalten, dass sich daraus möglichst eine allgemeine Finanzaufsicht ableiten lässt.

Eine frühere vom Clubausschuss geäußerte Kritik, dass die Protokolle der Vorstandssitzungen nicht zeitgerecht auf der Clubseite im Internet veröffentlicht wurden und zudem die Protokollinhalte in Bezug auf die Clubausschussanteile oft unkorrekt waren, wurde auf Vorschlag des Vorstandes und in gegenseitiger Abstimmung inzwischen dadurch vorteilhaft gelöst, dass das Schreiben der Protokolle vom Clubausschuss übernommen wurde. Wir empfehlen den Clubmitgliedern, diese Protokolle, genau wie auch den bereits erwähnten Rundbrief Nr.1, auf der Clubwebseite einzusehen, um in diesem Bericht nicht einzelne, den Clubausschuss betreffende, relevante Details erwähnen zu müssen, was den zeitlichen Vortragsrahmen und den Umfang dieses Berichtes überfrachten würde.

5. Abschluss

Rückblickend, auf das hinter uns liegende Jahr, können wir aus der Sicht der Ausübung unseres Mandats behaupten, dass das „Zweiergremium“ die gesetzten Ziele und Aufgaben

nach bestem Wissen und Gewissen und im Rahmen der gebotenen Möglichkeiten wahrgenommen hat. Wie in der Clubsatzung festgelegt, werden die Mitglieder des Clubausschusses für ein Jahr durch die Mitgliederversammlung gewählt. In diesem Sinne seid ihr unter TOP 15 „Wahl des Clubausschusses“ zur Aussprache und Beschlussfassung über eine neue oder alte Besetzung des Clubausschusses aufgerufen.

“Time to say Good-bye: Nach 10 Jahren Club-Vorstandsarbeit sehe ich meinen Beitrag zum Aufbau des Clubs als abgeschlossen, um den Vorstand verlassen zu können.“
Diesem Wunsch von Karl Kübler, zitiert aus seinem Vorwort in der letzten CR, mögen wir uns nicht unbedingt anschließen, jedoch auch nicht verschließen.

Seinem richtungsweisenden Dank an alle aktiven und treuen Mitglieder, dem besonderen Dank für die gute Zusammenarbeit mit seinen langjährigen „Mitstreitern“ Rainer Mark, Sabine Middeldorf, Oliver Hartwich kann sich der Clubausschuss nur uneingeschränkt anschließen.

Der große Dank der Mitgliedschaft gebührt jedoch heute unserem lieben Karl Kübler für sein tatkräftiges und aufopferungsvolles Engagement, ohne das der Club heute nicht dort wäre, wo er sich befindet. Wir hoffen, dass Karl mit all‘ seinem Herzblut diesem, unserem Club, auch in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen wird.

Oldenburg, 20. Sept. 2014

Joachim Pfeifer, Mitglied CA, Kurt Schendler Sprecher CA